



# COVID19 und Home- Schooling

*Folgt aus der Gesundheits- nun auch eine  
Bildungskrise?*

Mario Steiner

Maria Köpping, Andrea Leitner, Gabriele Pessl

# Themenübersicht

- 1) Ausgangssituation und Fragestellung
- 2) Datengrundlage
- 3) Wie funktioniert und was bedeutet Home-Schooling?
  - a. Unterrichtsgestaltung
  - b. Situation von SchülerInnen
  - c. Situation von LehrerInnen
- 4) Welche Konsequenzen für den Kompetenzerwerb und die soziale Ungleichheit sind mit Home-Schooling verbunden?
- 5) Erklärungsansätze: Wovon hängt es ab, ob aus der Gesundheits- auch eine Bildungskrise wird?
- 6) Schlussfolgerungen und Handlungsansätze

# 1) Ausgangssituation und Fragestellung

## ❖ Ausgangssituation:

- Prä-COVID-Diskurs (02/20): Ausbau von Ganztagschulen (Wien: gratis)
- Soziale Selektivität des Bildungsertrags steigt in dem Ausmaß mit dem dieser von privater Unterstützung abhängig ist (Boudon 1974, Bourdieu/Passeron 1971, Maaz et al. 2011)
- COVID19: Abrupte Umstellung von Präsenzunterricht auf Home-Schooling

## ❖ Fragestellung:

- Welche Auswirkungen auf die soziale Ungleichheit im Bildungssystem sind mit dem COVID-bedingten Home-Schooling verbunden?
- Welche Gelingensbedingungen und Resilienzfaktoren helfen dabei, der zu erwartenden Verschärfung sozialer Ungleichheit entgegenzuwirken?

## 2) Datengrundlage

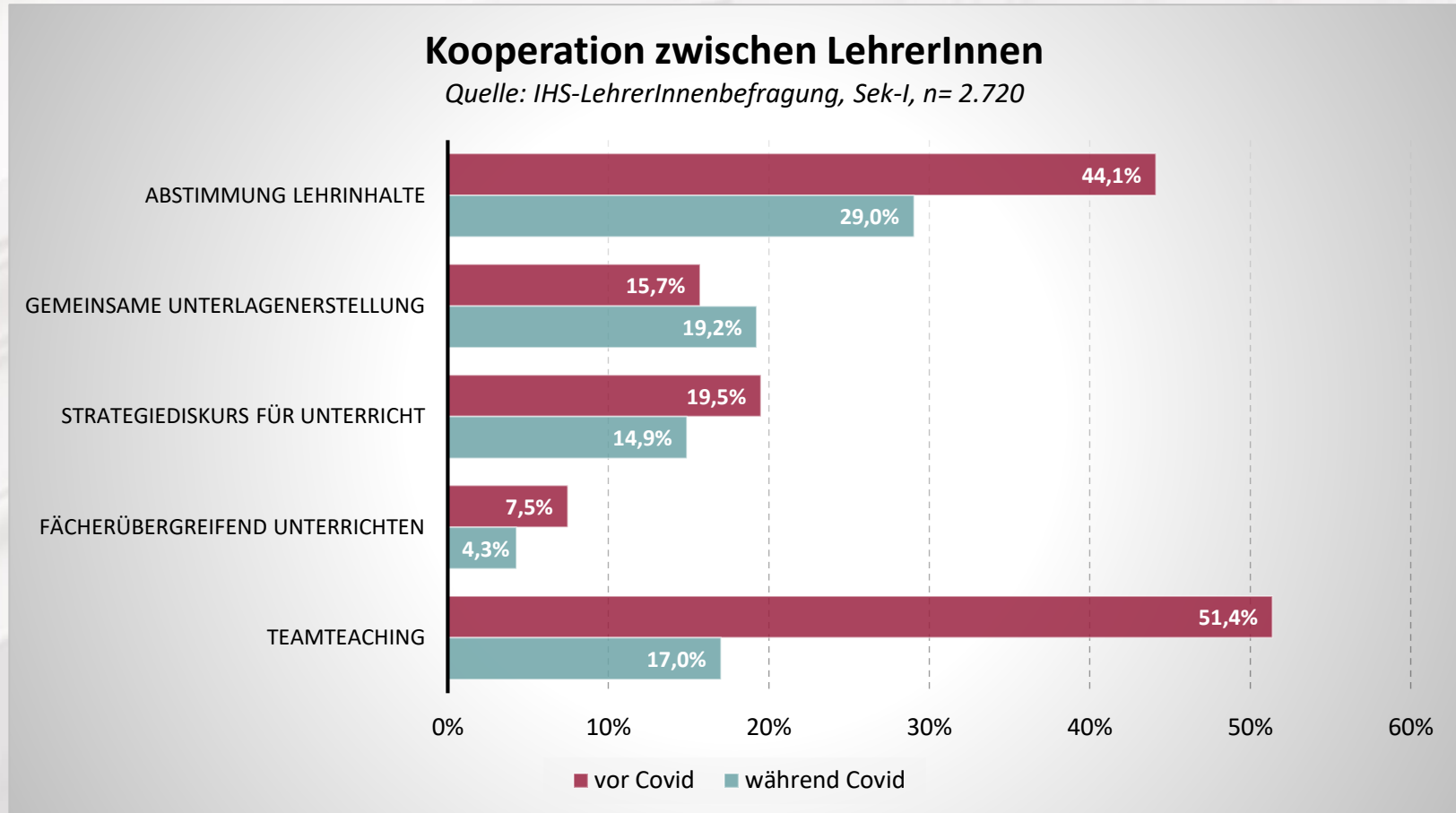
### ❖ Rahmen/Studiendesign:

- WWTF-Projekt im Rahmen des Covid19-Rapid-Response-Calls
- Mixed-Methods-Ansatz: Interviews mit LehrerInnen, Onlineerhebung, Familienfallstudien

### ❖ Onlineerhebung bei LehrerInnen:

- Alle Bundesländer
- Qualifizierter Rücklauf: 4.019 LehrerInnen
- Schwerpunkt: Sekundarstufe I (NMS, AHS-Unterstufe)
- $n = 3.274$  für Sek-I: 7% aller NMS und 5% aller AHS-LehrerInnen in ganz Österreich

# 3a) Home-Schooling: Unterrichtsgestaltung I

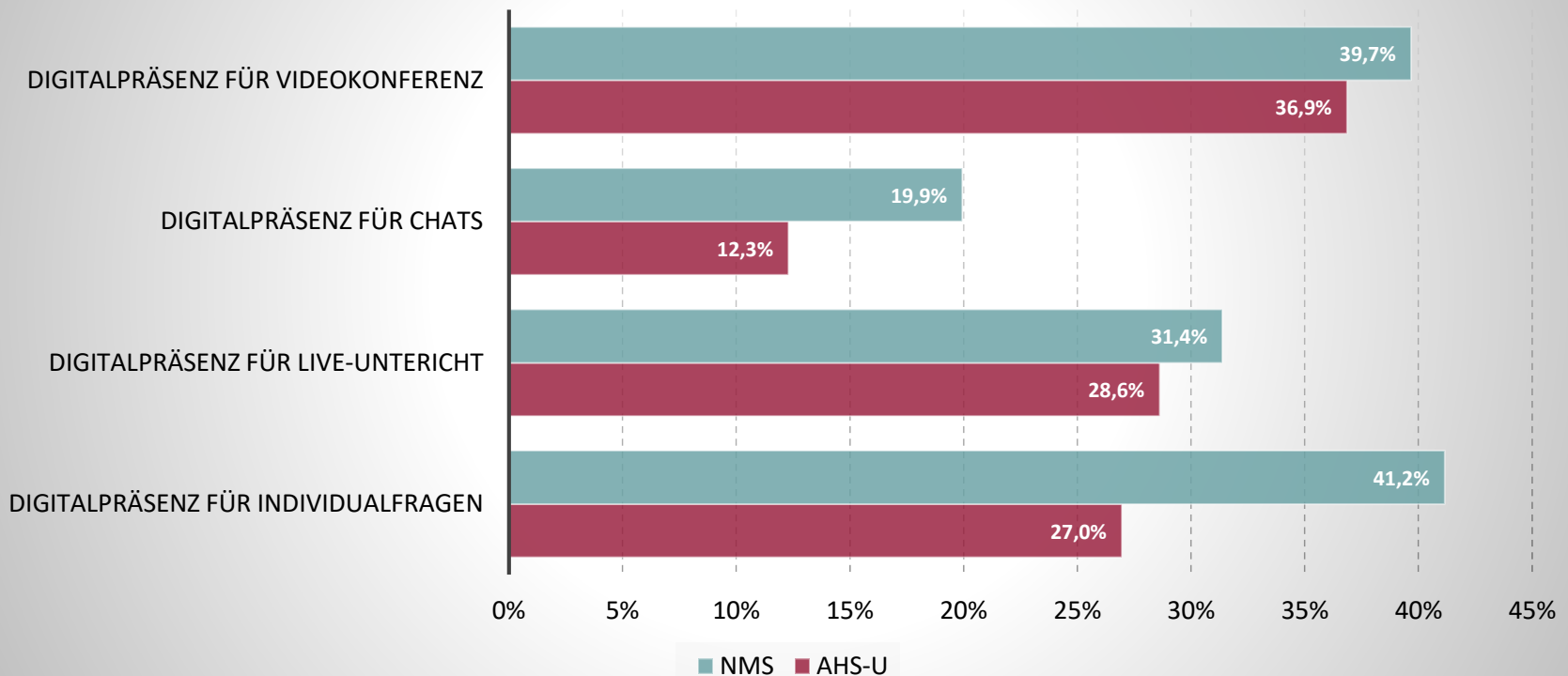


=> Corona hat einen stark individualisierenden Effekt auf die Unterrichtsgestaltung

# 3a) Home-Schooling: Unterrichtsgestaltung II

## Vereinbarung von fixen Digitalpräsenzzeiten

Quelle: IHS-LehrerInnenbefragung, Sek-I, n=2.431

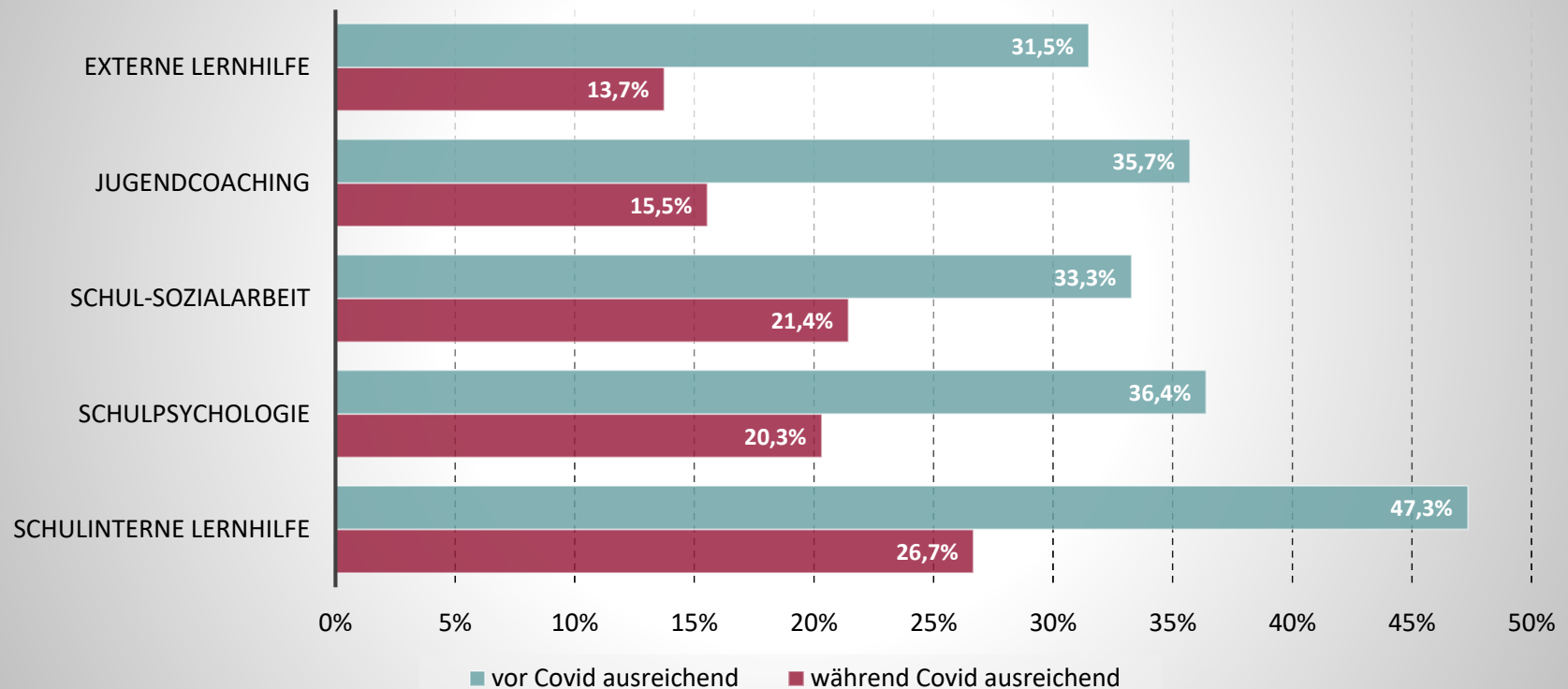


=> Die digitale Interaktion beim Home-Schooling ist ausbaufähig, vor allen in der AHS

# 3a) Home-Schooling: Unterrichtsgestaltung III

## Ausreichende Unterstützungsleistungen für Unterricht

Quelle: IHS-LehrerInnenbefragung, n=3.393

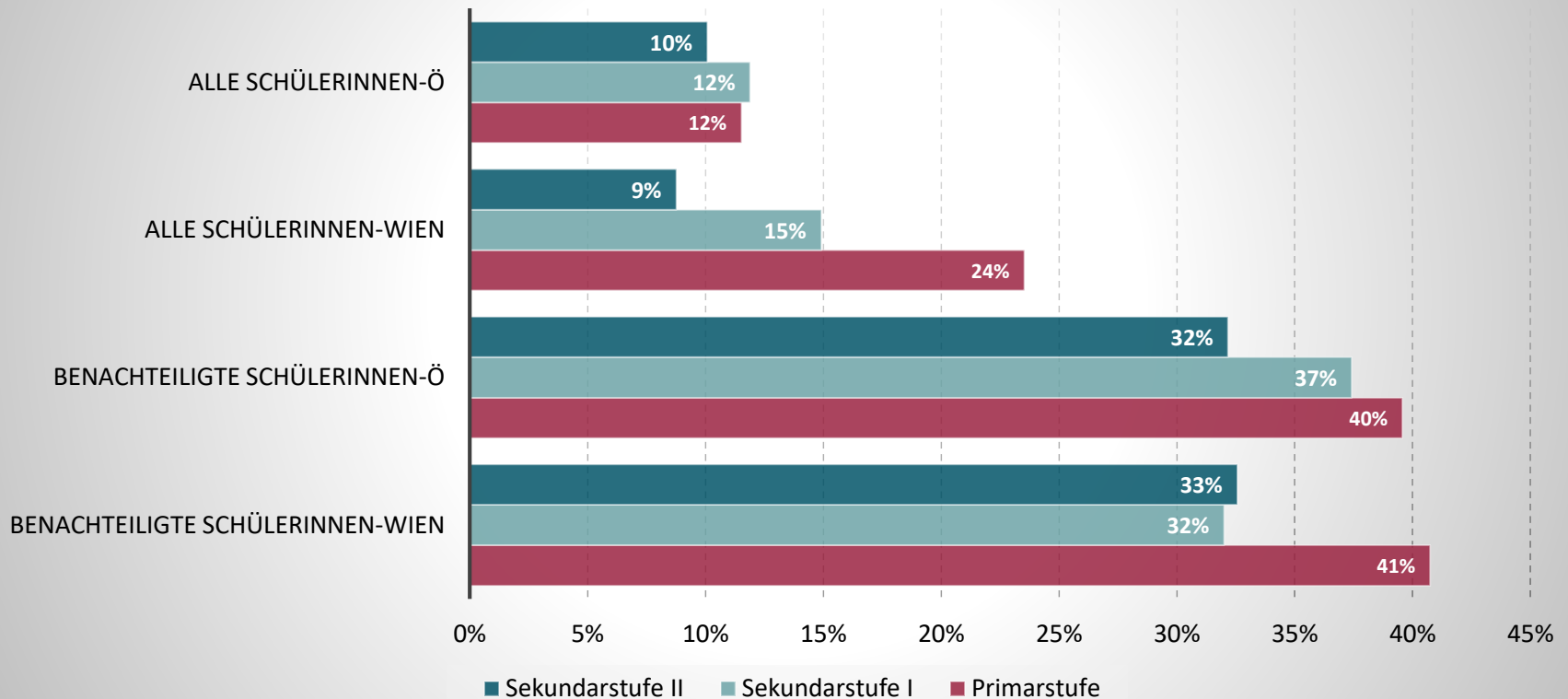


=> Durch Corona brechen die Unterstützungsleistungen für den Unterricht ein.

## 3b) Home-Schooling: Situation der SchülerInnen I

### Anteil kaum oder nicht erreichbarer SchülerInnen

Quelle: IHS-LehrerInnenbefragung, n=3.879



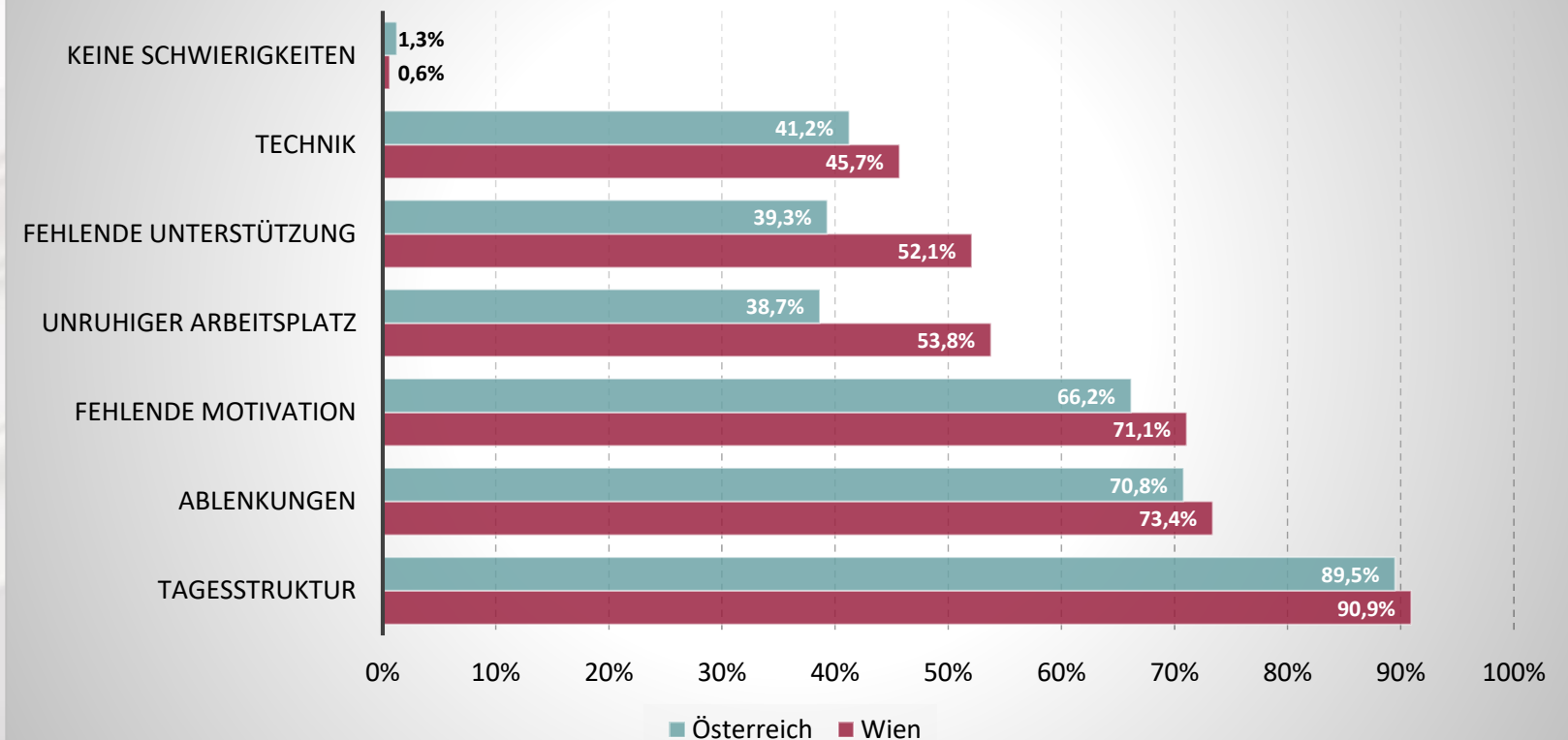
=> Erreichbarkeit wirkt selektiv, v.a. für die Jüngsten, Benachteiligten und in Wien



## 3b) Home-Schooling: Situation der SchülerInnen II

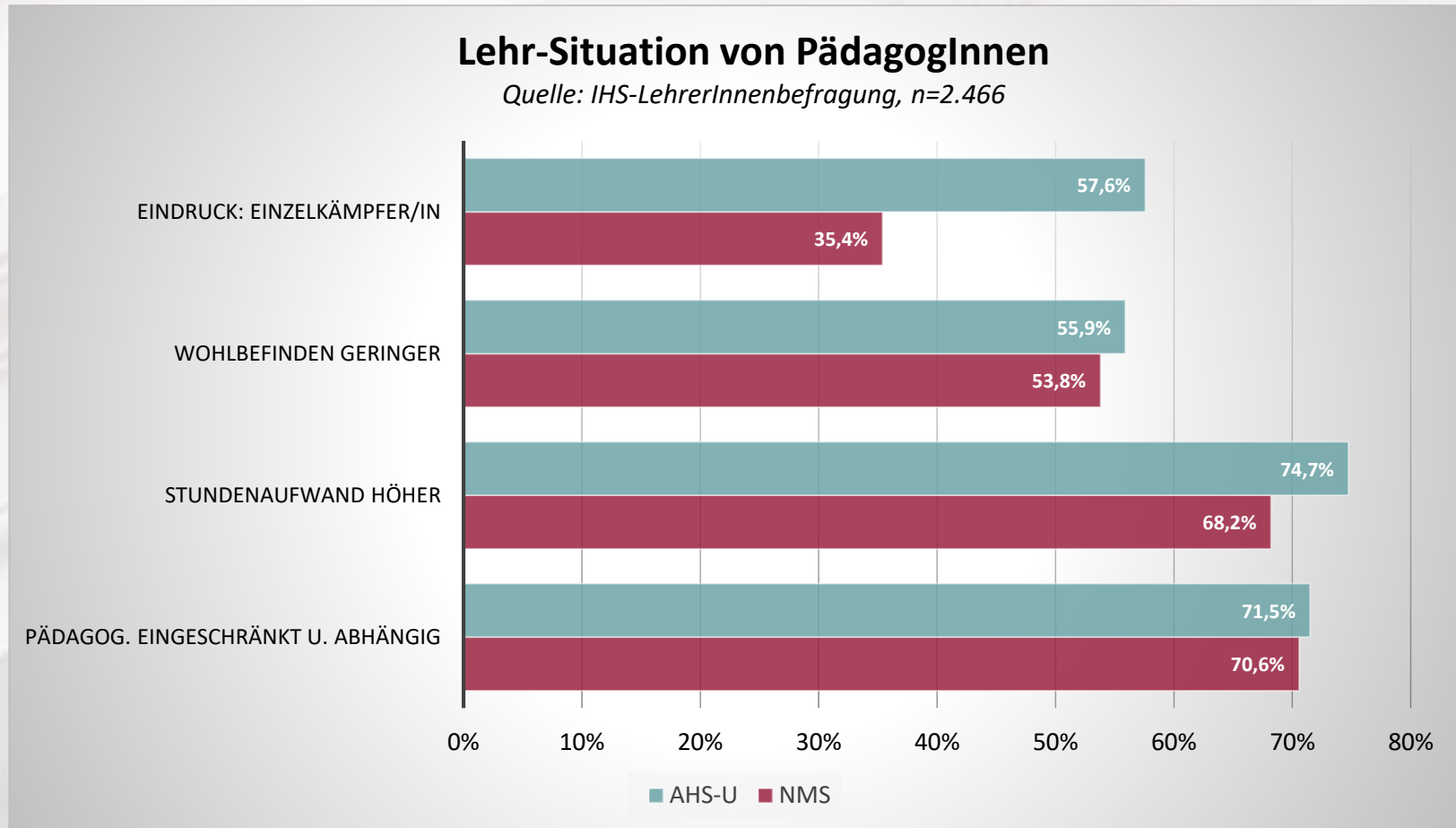
### Schwierigkeiten der SchülerInnen im Home-Schooling

Quelle: IHS-LehrerInnenbefragung, n=2.869



=> Hohes Ausmaß an Schwierigkeiten für SchülerInnen, in Wien nochmal verschärft

## 3c) Home-Schooling: Situation der LehrerInnen I

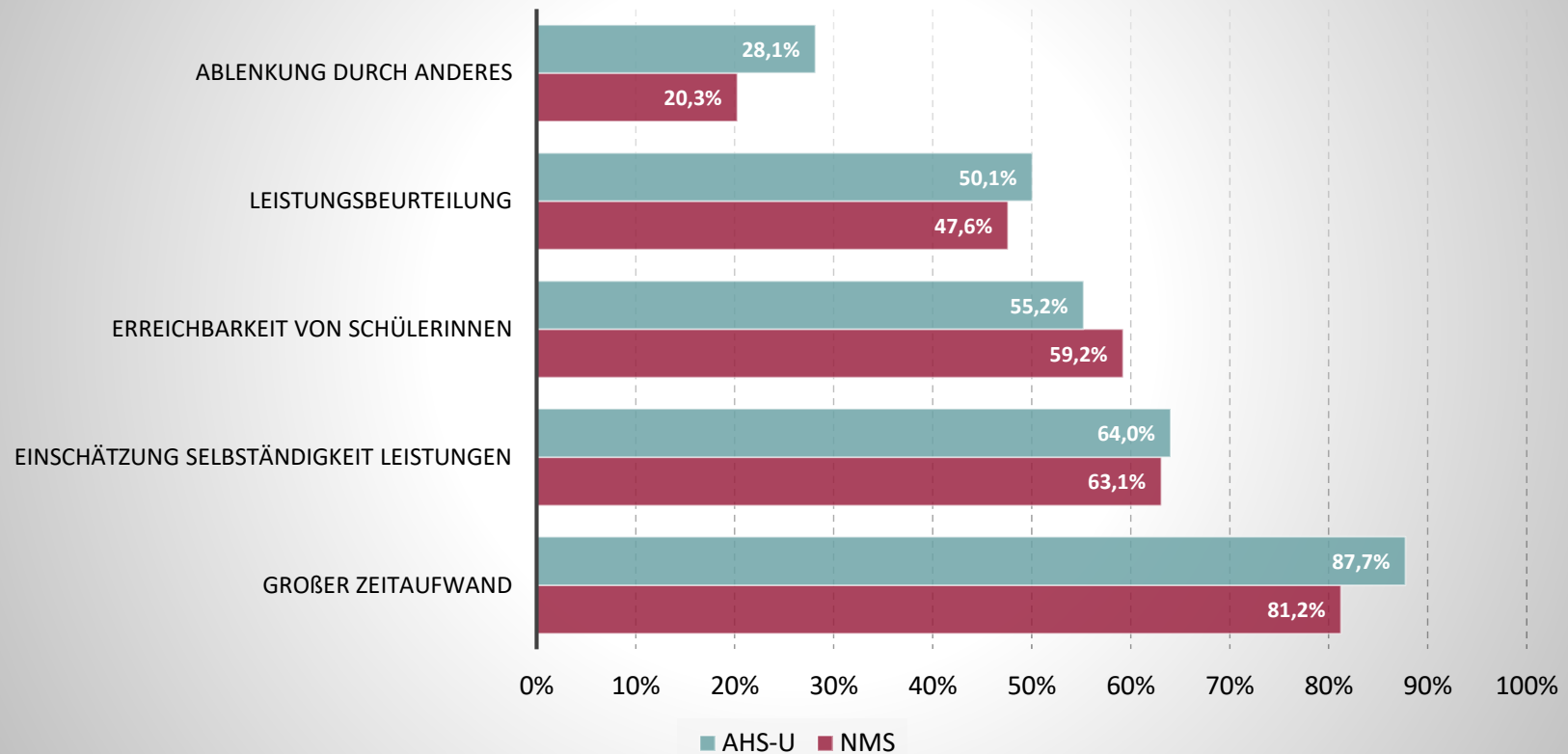


=> Das COVID-Home-Schooling wird als belastend wahrgenommen, tendenziell stärker in den AHS

## 3c) Home-Schooling: Situation der LehrerInnen II

### Schwierigkeiten und Problemlagen der LehrerInnen

Quelle: IHS-LehrerInnenbefragung, n=2.465

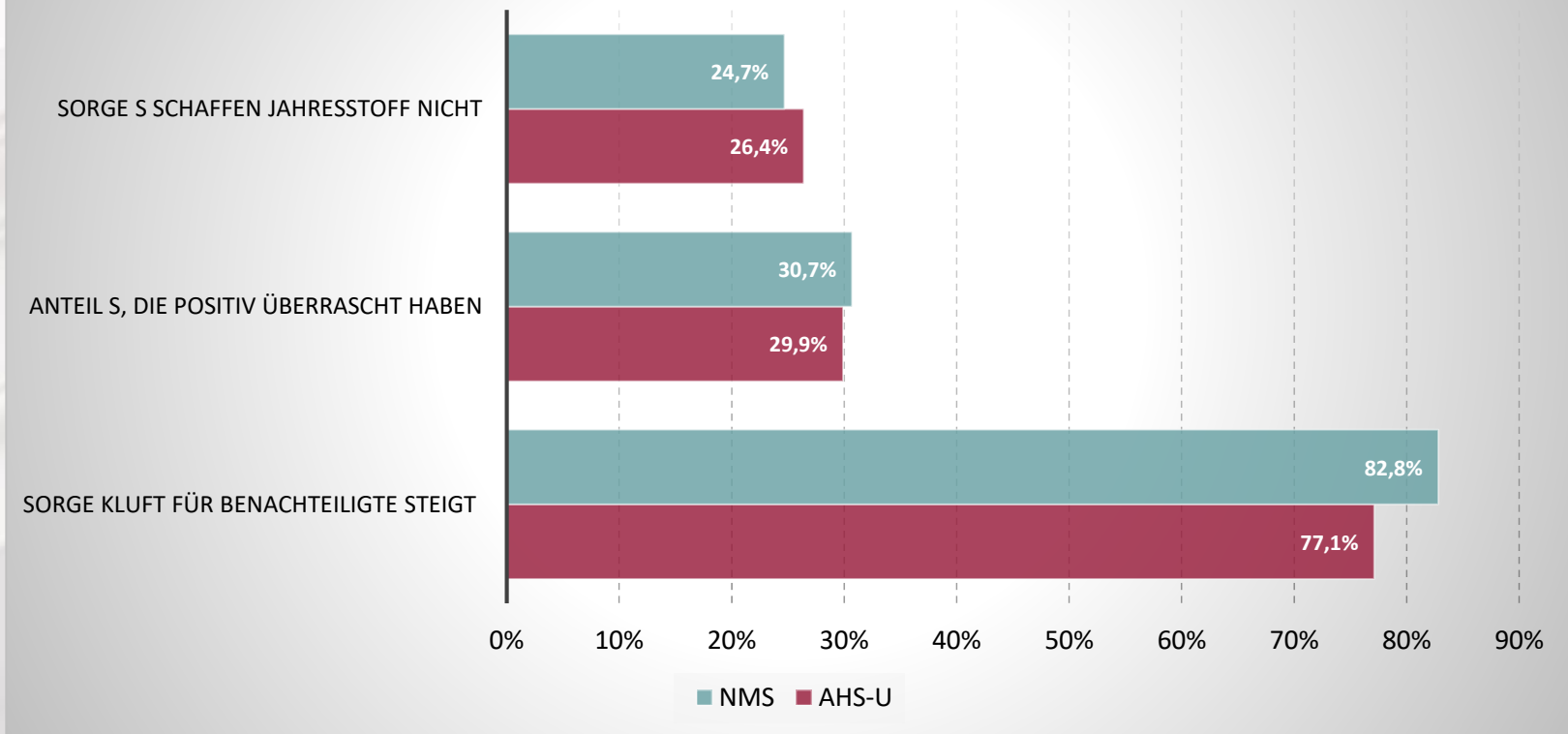


=> LehrerInnen kämpfen mit vielen Schwierigkeiten, tendenziell stärker an AHS

## 4) Konsequenzen für Kompetenzen & Ungleichheit I

### Auswirkungen des Home-Schoolings auf Leistungen

Quelle: IHS-LehrerInnenbefragung, n= 2.286

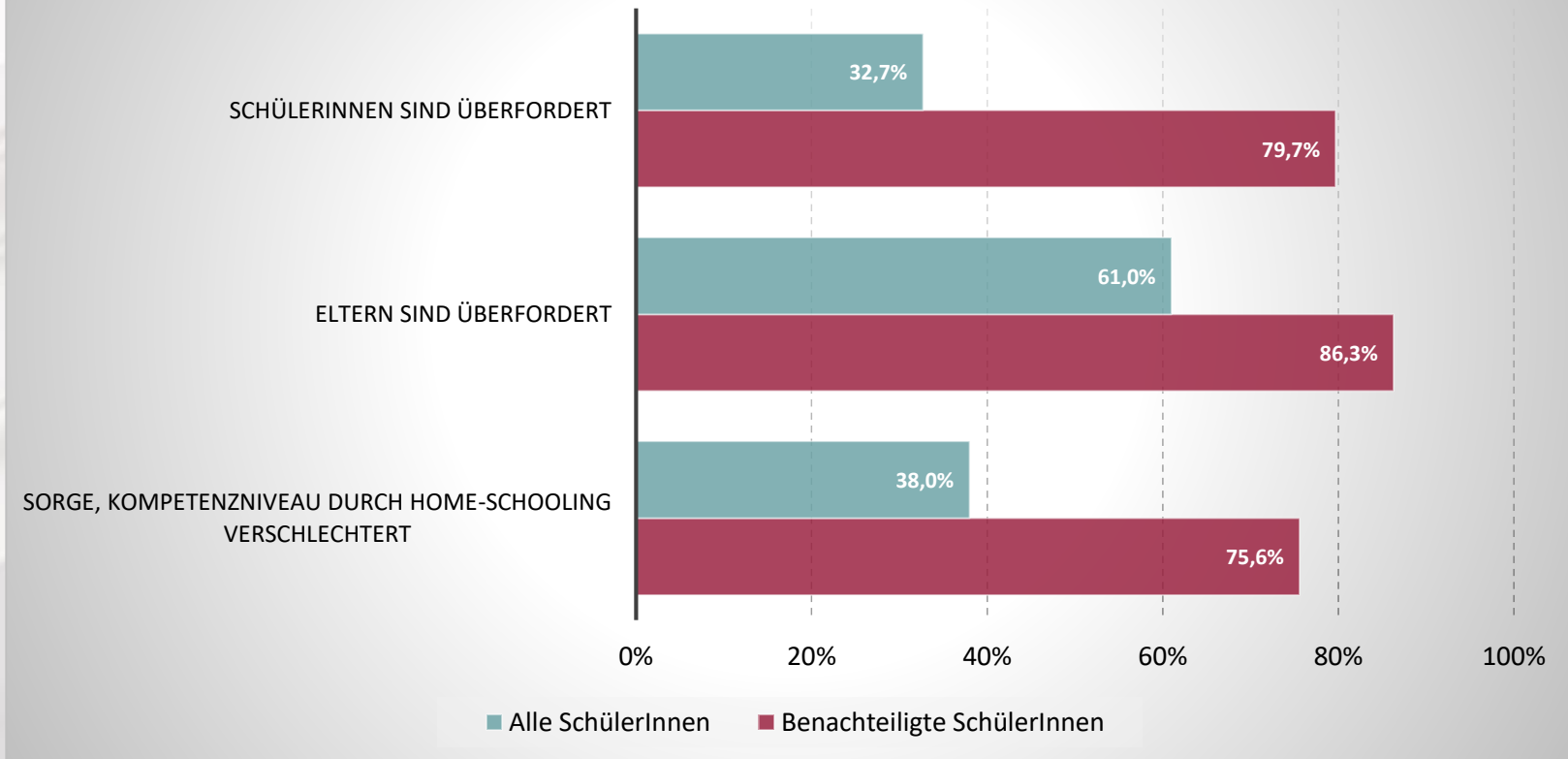


=> Die größte Herausforderung liegt in der sozialen Ungleichheit

## 4) Konsequenzen für Kompetenzen & Ungleichheit II

### Soziale Ungleichheit im Zusammenhang mit Home-Schooling

Quelle: IHS-LehrerInnenbefragung, Sek-I, n=2.285



=> Soziale Ungleichheit steigt durch Covid-Home-Schooling enorm!

## 5) Erklärungsansatz für den Kompetenzerwerb

	Einfluss auf erwarteten Kompetenzverlust		
	B (unstand. coeff.)	Beta (stand. coeff.)	Std. Error
<b>Constant</b>	1,564***		
<b>Defizit im Unterstützungssystem während Covid</b>	0,172**	0,077**	0,284
<b>Anteil SchülerInnen mit Migrationshintergrund</b>	0,302***	0,098***	0,064
<b>Pädagogisch-didaktisches Grundverständnis (L-vs-S-zentriert)</b>	-0,222***	-0,091***	0,065
<b>Selbstwirksamkeitsempfinden von LehrerInnen unter Covid</b>	-0,218***	-0,161***	0,051
<b>Schwierigkeitsempfinden von LehrerInnen bei Covid-Unterricht</b>	0,279***	0,171***	0,032
<b>Wieviel ist für SchülerInnen momentan besonders schwer</b>	0,679***	0,159***	0,037
<b>Wohlbefinden der LehrerInnen während COVID-Unterricht</b>	-0,049**	-0,060**	0,093
<b>R<sup>2</sup></b>	0,221		
<b>R<sup>2</sup> (adjusted)</b>	0,214		
<b>F (df=20; 2.094)</b>	29,737***		
		* p<0,05; ** p<0,01; *** p<0,001	

Variablen ohne signifikanten Einfluss auf den erwarteten Kompetenzverlust:

- Kooperation LehrerInnen während Covid
- Kooperation LehrerInnen vor Covid
- Defizit im Unterstützungssystem vor Covid
- Lehrstil der Selbständigkeit fördert
- Schulform (AHS / NMS)
- Ganztagsform
- Einsatz digitaler Medien im Unterricht vor Covid
- Aktivieren und Zugehen auf SchülerInnen bei Covid-Unterricht
- Digitalpräsenzzeiten bei Covid-Unterricht
- Empathie und Unterstützung von SchülerInnen im Covid Unterricht
- Technikausstattung und Digitalkompetenz der SchülerInnen
- Ungestörter Platz und Unterstützung für SchülerInnen zu Hause
- Stundenaufwand der LehrerInnen für Covid-Unterricht

# 5) Erklärungsansatz für soziale Ungleichheit

	Einfluss auf das Ausmaß sozialer Ungleichheit		
	B (unstand. coeff.)	Beta (stand. coeff.)	Std. Error
Constant	0,300**		0,095
Defizit im Unterstützungssystem während Covid	0,062**	0,098**	0,021
Anteil SchülerInnen mit Migrationshintergrund	-0,155***	-0,183***	0,021
Lehrstil der Selbständigkeit fördert	-0,033*	-0,061*	0,014
Pädagogisch-didaktisches Grundverständnis (L-vs-S-zentriert) (X)	0,053**	0,077**	0,017
Aktivieren und Zugehen auf SchülerInnen bei Covid-Unterricht (X)	0,104***	0,095***	0,027
Empathie und Unterstützung von SchülerInnen im Covid-Unterricht	-0,021*	-0,052*	0,011
Ungestörter Platz und Unterstützung für SchülerInnen zu Hause	0,000*	0,055*	0,000
R <sup>2</sup>	0,068		
R <sup>2</sup> (adjusted)	0,058		
F (df=20; 1.787)	6,515***		

\* p<0,05; \*\* p<0,01; \*\*\* p<0,001

X: Kausalitätsumkehr zu vermuten

Variablen ohne signifikanten Einfluss auf das Ausmaß der sozialen Ungleichheit:

- Kooperation LehrerInnen während Covid
- Kooperation LehrerInnen vor Covid
- Defizit im Unterstützungssystem vor Covid
- Schulform (AHS / NMS)
- Ganztagsform
- Selbstwirksamkeitsempfinden von LehrerInnen unter Covid
- Einsatz digitaler Medien im Unterricht vor Covid
- Digitalpräsenzzeiten bei Covid Unterricht
- Schwierigkeitsempfinden von L bei Covid-Unterricht
- Technikausstattung und Digitalkompetenz der SchülerInnen
- Wieviel ist für S momentan besonders schwer
- Stundenaufwand der L für Covid-Unterricht
- Wohlbefinden der LehrerInnen während Covid-Unterricht

## 6) Schlussfolgerungen & Handlungsansätze

- ❖ COVID-Home-Schooling bleibt nicht ohne Folgen
  - Kompetenzverluste insgesamt, v.a. aber bei benachteiligten Jugendlichen
  - Ohnehin große sozialen Unterschiede wachsen nochmals deutlich.
  - Auswirkungen auf Bildungs- und Berufslaufbahnen nicht auszuschließen.
- ❖ COVID-Auswirkungen im Bildungsbereich bedürfen politischer Aufmerksamkeit
  - Im Vergleich zur Wirtschaft bleibt Bildung im COVID-Kontext weitgehend unbeachtet, weil der unmittelbar sichtbare Schaden fehlt.
  - Langzeitwirkungen (Bildungsabbruch, geringere Karrierechancen) können jedoch Dimensionen erlangen, die volkswirtschaftlich enorm bedeutsam sind.
- ❖ Notwendige Maßnahmen umfassen über die Technik hinaus...
  - Ausbau des Unterstützungssystems (Schul-SA, ...)
  - Aktiv einbindendes schülerInnenzentriertes Home-Schooling durch entsprechend handlungssichere und handlungsmächtige LehrerInnen.





Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!

Mag. Dr. Mario Steiner

IHS – Institut für Höhere Studien – Wien

Josefstädter Straße 39

A-1080 Wien

++43 (0) 1 -59991-219

[msteiner@ihs.ac.at](mailto:msteiner@ihs.ac.at)